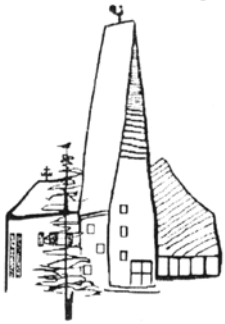
Unser Gemeindebrief



Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde
Diekholzen/Söhre

Titusgemeinde Barienrode

Nr. 74 Dezember 2018 – Februar 2019

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
https://kg-diekholzen.wir-e.de

Redaktion und Layout: Vanessa Franke, Regina Helmsen, Christine Schäffer
ViSdP: Pastorin Vanessa Franke
Druck: Druckerei Arnold, Hildesheim
Auflage: 2200
Redaktionsschluss: 11.02.2019
Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an eingesandten Texten vorzunehmen.

Pastorin:
Vanessa Franke ☎ 262279
E-Mail: vanessa.franke@evlka.de

Diakon:
Harald Breitenfeld
KKJD ☎ 1675-32
E-Mail: harald.breitenfeld@evlka.de

Kindertagesstätte Diekholzen:
Claudia Zündel-Poppenhäger ☎ 263888
Alfelder Straße 11, 31199 Diekholzen
E-Mail: kita.diekholzen@evlka.de

Inhalt

Seiten

Geistliches Wort	3
Aus unseren Gemeinden	4/5
40 Jahre Titusgemeinde	6/7
Aus der Auferstehungsgemeinde	8/9
Aus der Titusgemeinde	10/11
Unsere Gottesdienste	12/13
Wir laden ein	14/15
A-T Stiftung	17
Jugend in Aktion	18
Kirche für Kinder	19
KiTa	20
Aus der Region	21
Nachrichten aus unseren Gemeinden	22/23

Pfarrbüro:
Petra Wuitschick ☎ 262279
Tannenkamp 1, 31199 Diekholzen Fax 262278
E-Mail: kg.diekholzen@evlka.de
Montag 18.15 – 19.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 10.30 Uhr

Auferstehungsgemeinde Diekholzen

Pfarramt, Tannenkamp 1
31199 Diekholzen ☎ 262279
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE08259501300034595015

Kirchenvorstand:
Regina Helmsen (Vors.)
Oliver Gereke
Holger Henze
Andrea Hoppert
Christiane Pauls
Silke Volkmar
Küsterin:
Irina Grunert
Kirchenmusik:
Volker Steinbach

Titusgemeinde Barienrode

Gemeindehaus, Nikolausstr. 1
31199 Barienrode
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE98259501300034603677

Kirchenvorstand:
Christine Schäffer (Vors.)
Christa Radtke (stellv. Vors.)
Dr. Bernd Flick
Martin Fritz
Dr. Karin Köhler
Claudia Lück
Küsterin:
Nicole Vougioukas
Kirchenmusik:
Martin Fritz

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die gute Nachricht ist: Weihnachten beginnt mit einer guten Nachricht. Die schlechte Nachricht ist: Damit gehört Weihnachten scheinbar zu den wenigen Ausnahmen, die es heute gibt.
Denn wenn ich den Fernseher oder die App auf meinem Handy anschalte, dann muss ich schon lange suchen, um, wie es in Luthers Lied „Vom Himmel hoch“ heißt, eine „gute Mär“ zu finden.

Die meisten Berichte, die ich sehe oder lese, erzählen von Naturunglücken oder Bomben, die Menschen zersprengen. Sie verkünden dem, der es hören will, welche Firma mehr wert ist als alle anderen. Oder sie spekulieren über Lügen, Gerüchte und Vorwürfe.

Wenn ich mich nur auf diese Nachrichten verlassen würde: dann wäre ich wahrscheinlich ein ausgesprochener Pessimist. Zum Glück muss ich das aber nicht. Denn, wie ich schon erwähnte: Weihnachten beginnt mit einer guten Nachricht.
Sie ist anders als alles, was wir kennen. Denn diese Nachricht wird nicht von Menschen in die Welt gesetzt. Ihr Absender ist Gott. Und sie ist nicht nur für bestimmte Ohren gedacht, wie so manch eine Information oder ein Bericht. Sie soll auf der ganzen Erde verbreitet werden:
„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren!“

So ruft der Engel. Fürchte dich nicht. Hab keine Angst. Denn heute ist dein Heiland, dein Retter geboren. Jesus Christus ist in dieser Welt. Für dich. Für mich beginnt Weihnachten mit dieser guten Nachricht. Bis heute.

Sie ist die beste aller guten Nachrichten. Und mittlerweile schon mehr als 2000 Jahre alt. Nachrichten von heute halten sich, wenn sie ganz hartnäckig sind, oft nur mehrere Monate. Aber Jesus Christus? Ihn feiern wir noch heute!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Fest.

Ihre V. Franke

Untermieter im Kirchturm der Auferstehungskirche

Eigentlich ist es ja ein Schleiereulenkasten, den die Mitarbeiter des NABU bei uns im Kirchturm angebracht haben. Einzug gehalten hat aber ein Turmfalken-

pärchen, das auch im letzten Sommer wieder dort gebrütet hat. Zwei Mitarbeitende des NABU, Salvatore Bologna und Angelika Krueger, sind jetzt in den Turm gestiegen, um den Kasten zu inspizieren und zu reinigen. Dabei stellten sie fest,

dass es auch den Hornissen da oben gefällt. Sie fanden unter dem Deckel des Kastens ein Hornissennest, das aber nicht mehr bewohnt war. Neben einem toten Jungvogel haben sie die Reste der Mahlzeiten der Turmfalken beseitigt, viele Federn und Vogelbeine, aber auch Gewölle, die auf den Verzehr von Mäusen hindeuten. Der Kasten wurde nur grob gereinigt, da die Vögel Kästen mit „Stallgeruch“ gern wieder beziehen. Im Winter werden solche Kästen auch gern als geschützte Aufenthaltsorte genutzt. Nun hoffen wir auf das kommende Jahr und sind gespannt, wer dort einziehen wird. Wieder die Turmfalken oder doch Schleiereulen?

Regina Helmsen

Braunschweiger Spiritualchor
Samstag, 16. März, 17.00 Uhr

Der Braunschweiger Spiritualchor unter der Leitung von Karl-Heinz Mühlhausen, der schon mehrfach in der Auferstehungskirche gesungen und viel Begeisterung ausgelöst hat, gibt wieder ein Gastspiel bei uns. Bitte vermerken Sie den Termin schon einmal in Ihrem Kalender.

Regina Helmsen

„Kommt, es ist alles bereit!“
Weltgebetstag, Freitag, 1. März

Der Weltgebetstag 2019 kommt aus Slowenien, einem Land inmitten Europas, das reich an Geschichte, Kultur und einer Vielfalt an Naturräumen ist: Weltbekannte Tropfsteinhöhlen, romantische Alpenseen, beeindruckende Gebirge und an der Adria die slowenische Riviera!
Christinnen aus Slowenien haben den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2019 verfasst. Seine zentrale Bibelstelle ist das Gleichnis vom großen Festmahl (Lukas 14,13-24). Wir sind eingeladen, uns mit allen Menschen rund um den Globus an einen Tisch zu setzen und Platz zu machen, besonders für die, die niemand „auf

dem Schirm hat“. Die Frauen aus Slowenien rufen uns zu: „Kommt, alles ist bereit!“

Weltweit feiern Frauen aller Konfessionen den Weltgebetstag – immer am ersten Freitag im März. Auch in unseren Gemeinden laden wir herzlich ein, mitzubeten und mitzufeiern:

Freitag, 1. März, 18.00 Uhr Kirche Mariä Himmelfahrt Söhre, anschließend Beisammensein im Pfarrheim St. Joseph.
Freitag, 1. März, 18.00 Uhr, Titusgemeinde Barienrode, anschließend Begegnung im Gemeindehaus

Die Weltgebetstags-Teams

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Mit diesem Gemeindebrief werden auch die sogenannten Kirchgeldbriefe verteilt. Wie in jedem Jahr bitten wir sehr herzlich um eine freiwillige Spende für die vielfältige Arbeit in unseren jeweiligen Kirchengemeinden. Jeder Betrag ist willkommen und hilft sehr.
Spendenbescheinigungen stellen wir ab 100 Euro aus, sie werden mit dem nächsten Gemeindebrief Ende Februar/ Anfang März verteilt. Ansonsten gilt der Kontoauszug als Beleg.
Wir danken allen von Herzen für die freundliche Unterstützung! Ganz besonders danken wir unseren Vertrauensfrauen und –männern für das zusätzliche Austragen und Verteilen!

Die Kirchenvorstände

Musik zum Advent

Sonntag, 3.Advent, 16. Dezember
9.30 Uhr Auferstehungskirche
11.00 Uhr Titusgemeinde

Im Gottesdienst in Diekholzen singt am dritten Advent der Frauenchor der Auferstehungsgemeinde. In der Titusgemeinde bereichert traditionell der Singkreis den Gottesdienst am dritten Advent. Herzliche Einladung zu allen unseren Gottesdienstfeiern!

Vanessa Franke

Gesegnete Weihnachten und allen ein gesundes und friedvolles Jahr 2019!

Jahreslosung 2019

Suche den Frieden
und jage ihm nach!

Psalm 34,15

Gottesdienst feiern in den Seniorenheimen

Gottesdienste im Hesena-Seniorenpark:	Gottesdienste im Seniorenheim Waldblick:
14. Dezember	**11. Dezember**
18. Januar	**15. Januar**
22. Februar	**19. Februar**
jeweils freitags, 10.00 Uhr	jeweils dienstags, 10.30 Uhr

Liebe Titusgemeinde,

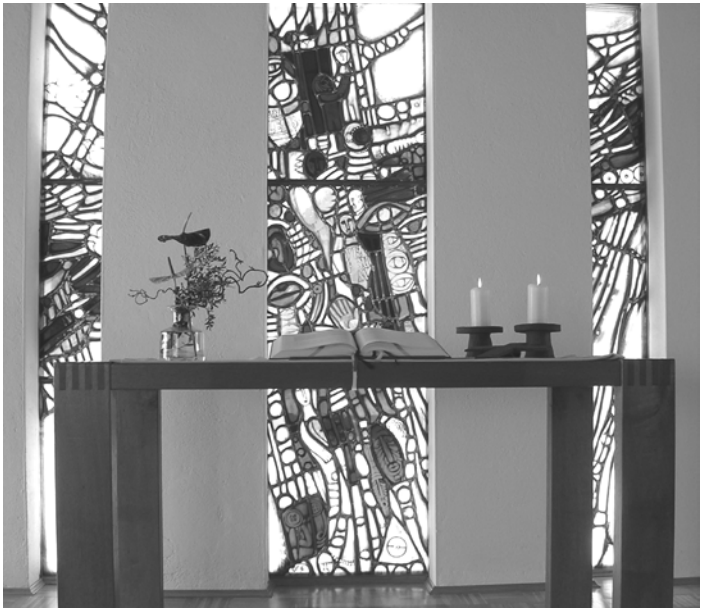
am 1. Januar 2019 wirst du vierzig! Das ist jung für eine Kirchengemeinde – sehr jung sogar. Trotzdem können sich viele Barienroder schon nicht mehr an die Zeit erinnern, als es noch keine eigenständige evangelische Gemeinde in Barienrode gab. Aber dafür von Jahr zu Jahr mehr evangelische Christen, die sich hochmotiviert und unermüdlich für den Bau eines eigenen Gemeindehauses einsetzten – und dadurch dann letztlich deine Gründung ermöglichten. Eine beachtliche Leistung!

Dass du als kleinste und jüngste Kirchengemeinde des Kirchenkreises Hildesheim-Sarstedt von Anfang an allen Anforderungen gewachsen sein würdest, konnte sich damals wahrscheinlich nicht jeder uneingeschränkt vorstellen. Entsprechend eindringlich wurden dir deshalb „höhererseits“ zahlreiche Mahnungen, Hoffnungen und gute Wünsche mit auf den Weg gegeben. Nicht vergeblich, wie sich ganz schnell herausstellte: Du hast sie ausnahmslos beherzigt und dich in den vierzig Jahren, die seitdem vergangen sind, bestens bewährt – mit jeder Herausforderung von Neuem. Ob Vakanzen, Baumängel, leere Kassen oder Ärger mit dem „Personal“, dich hat nichts geschreckt, du hast alles bewältigt.

Du bist erfolgreich, aber nicht von ungefähr: Du weißt und schätzt, was dich groß und stark gemacht hat und dich nach wie vor trägt. Im Römerbrief des Apostels Paulus und ebenso im Korintherbrief ist es nachzulesen – und in den wunderschönen Bleiglasfenstern des Sakralraumes von dem Kirchenkünstler Paul König unübersehbar verwirklicht:

„Wie wir an einem Leib viele Glieder haben - aber nicht alle haben dieselbe Aufgabe so sind wir viele ein Leib in Christus“. Römer 12,4

Deine Ulrike Banafsche



„Denn wie der Leib einer ist und hat doch viele Glieder, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus“.
1. Korinther, 12,12

Farbiges Bleiglasfenster,
Paul König 2002

Es sind mancherlei Gaben,
aber es ist ein Geist.
Und es sind mancherlei Ämter,
aber es ist ein Herr.
Und es sind mancherlei Kräfte,
aber es ist ein Gott,
der da wirket alles in allem.
1. Korinther 12, 4-8

Chronikwidmung Ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode, 1979

40jähriges Jubiläum Titusgemeinde Barienrode

Unsere Titusgemeinde feiert ihren vierzigsten Geburtstag. Das wollen wir zum Anlass nehmen, ein wenig zurück zu schauen. Wie hat es einmal angefangen? Wie ist es weitergegangen, was waren wichtige Ereignisse für unsere Gemeinde? Aber auch: Wie geht es weiter mit unserer Titusgemeinde, was ist uns heute wichtig? Wofür stehen wir, was glauben wir?
Wir laden sehr herzlich zu einem Jubiläums-Abend ein (siehe Seite 11). Wenn Sie etwas beisteuern möchten, melden Sie sich bitte bei uns. Wir freuen uns!

Ihr Kirchenvorstand

Zwischen Lachen und Spielen werden die Seelen gesund

Im letzten Gottesdienst „Kirche mal anders“ wurde über das Spielen nachgedacht: wo und warum spielen wir, sollten wir überhaupt spielen, alte und neue Spielformen, Gefahren, aber auch Gemeinschaft wird beim Spielen erlebt. Wer mit anderen spielt kann das soziale Miteinander lernen und fördern und selbst einmal dem Alltag entfliehen. Es wurde selbst gespielt oder ein Spiel hergestellt, aber es wurden auch wieder Fürbitten geschrieben und der persönliche Segen empfangen.

Kirche mal anders –
Wir wollen doch nur spielen!

Ein Gottesdienst mit Herz und Hand. Den musikalischen Rahmen bereitete uns wieder die Band „Wegweiser“. Allen, die diesen besonderen Gottesdienst ermöglichten, vielen Dank!

Regina Helmsen

10 Jahre Chorleitung: Andrea Schäl

Seit nun zehn Jahren leitet Andrea Schäl den Frauenchor der Auferstehungsgemeinde Diekholzen! Zeit für ein kleines Fazit:

Sie hat mit uns Atemübungen gemacht, uns in die Kunst des Zählens (Notenwerte) eingeweiht. Gezeigt, was man beim Singen durch reine Vorstellungskraft bewirken kann („ …jetzt das helle Sonnengelb, dann das Purpurrot … oder doch das trägerlose Abendkleid?“ - erstaunlich wie das funktioniert).

Sie ist nicht müde geworden darauf hinzuweisen, dass man auch mal über den Notenrand zur Chorleiterin gucken kann, denn sie dirigiert tatsächlich und fuchtelt nicht nur aus Spaß mit den Armen herum.

Dank ihrer kontinuierlichen Arbeit mit uns stehen wir jetzt da, wo wir sind …

Auch nach 10 Jahren macht es immer wieder Freude, am Montag zum Chor zu gehen, und wir sind oft selbst überrascht, mit welcher Geschwindigkeit wir uns (zumindest in groben Zügen) ein unbekanntes Lied erarbeiten können. Früher undenkbar! Die klangliche Einheit und Qualität hat sich stetig entwickelt – auch wenn immer Luft nach oben ist. Aber wir sind ja auch „nur“ ein Laienchor.

Liebe Andrea - danke für deine Geduld und Ruhe, die hoffentlich noch für viele schöne Liedstücke und Konzerte reichen wird!

Und wer Lust und Spaß am Singen hat und die vielfältigen Talente unserer Chorleiterin selber einmal erleben möchte, der ist herzlich eingeladen an einer Chorprobe teilzunehmen: Immer montags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Ute Krull

„Angels Carols“ – Konzert des Frauenchores

Sonntag, 6. Januar, 17.00 Uhr

Zum Abschluss der Weihnachtszeit lädt der Frauenchor am Epiphaniastag zu einem Konzert in die Auferstehungskirche ein. Unter dem Thema „Angels Carols“ erklingen noch einmal schöne Weihnachtslieder. Das Chorkonzert wird von einer Andacht mit Pastorin Franke umrahmt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Regina Helmsen

Neue Gottesdienstzeiten 2019

Eine Kirchengemeinde hat viele verschiedene Mitglieder und damit auch verschiedene Erwartungen an ihre Kirche. Gottesdienste als Orte der Verkündigung sind ein wichtiger Bestandteil der Kirche. Mit unterschiedlichen Gottesdiensten (traditionelle Gottesdienste, Taizé-, Jugend-, Kinder- und Waldgottesdienste, „Kirche mal anders“….) möchten wir viele Mitglieder in unserer Kirchengemeinde erreichen.

Auch die Gepflogenheiten der Menschen am Sonntagvormittag sind verschieden, und so möchten manche lieber früher, andere später einen Gottesdienst besuchen. Um auch dem gerecht zu werden, haben wir im Kirchenvorstand beschlossen: An allen Sonntagen, an denen Gottesdienst nur in der Auferstehungsgemeinde gefeiert wird (also kein Gottesdienst in der Titusgemeinde ist), beginnen wir unseren Gottesdienst um 11.00 Uhr.

Unser erster später Gottesdienst wurde gut angenommen. Nun wollen wir dieses Konzept für ein Jahr ausprobieren.

Der Kirchenvorstand

Wir laden herzlich ein!

Neujahrsempfang der Auferstehungsgemeinde

Samstag, 12. Januar 17.00 Uhr

Andacht
mit anschließendem Empfang

im Ev. Gemeindezentrum

Geburtstagskaffee

Dienstag, 22. Januar, 15.00 Uhr

Zweimal im Jahr laden wir unsere älteren Gemeindemitglieder zum Geburtstagskaffee ins Gemeindezentrum ein. Manche Geburtstagskinder müssen lange auf den Termin warten, für andere liegt er nahe beim eigenen Geburtstag, willkommen sind alle. Wer in der Zeit von September 2018 bis zum 22. Januar 2019 Geburtstag hatte oder hat und 75 Jahre und älter ist, ist herzlich eingeladen! Gerne können Sie auch eine Begleitperson mitbringen. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro (Telefon 262279).

Regina Helmsen

Von Haus zu Haus für unsere Titusgemeinde

Einen Wechsel gibt es bei den Gemeindebriefverteiler(inne)n, unseren Vertrauensfrauen und -männern. Rosi Köppl und Erhard Hilgendorf geben aus gesundheitlichen Gründen ihren Dienst auf. Auch Brigitte Markfeld wird ausscheiden. Wir danken sehr herzlich für die langjährige treue Unterstützung! Wir freuen uns, dass Susanne Heidrich zukünftig im Bereich des Lehmkamps das vierteljährliche Verteilen unserer Gemeindebriefe übernehmen wird. Allen fleißigen Austrägern und Austrägerinnen danken wir von Herzen dafür, dass sie immer zuverlässig für unsere Gemeinde unterwegs sind.

Der Kirchenvorstand

Die Kirchenmaus

Bewaffnet mit Harken, Säge, Scheren und viel Sonne ging´s in den Titusgarten. Groß und Klein, die Kleinste natürlich ich, die Kirchenmaus, und der Jüngste war gerade drei. Wer? Na, viele Helfer, fleißige Hände arbeiteten mit guter Laune bei Titus. Leckere Vesper gab es dann auch, hmm! Bloß gut, dass wir Garteneinsatz und nicht Gartenfest angekündigt hatten. Wenn da so viele gekommen wären wie beim Oktoberfest in der Turnhalle! Mein Gott, so viel Arbeit hätten wir gar nicht gehabt. Oder?

Eure *Kirchenmaus*

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern rund um unser Gemeindehaus und ebenso unseren „Küchenfeen“!

Der Kirchenvorstand

TITUS FÖRDERVEREIN

Mitgliederversammlung

3. Dezember, 20.00 Uhr

Wie im letzten Gemeindebrief bereits bekannt gegeben, wurde eine Überarbeitung unserer Satzung notwendig. Dies ist inzwischen geschehen. Wir werden unsere Mitglieder auf einer außerordentlichen Versammlung in allen Einzelheiten mit den Veränderungen vertraut machen, um danach darüber abstimmen zu lassen und zu beschließen.

Wir sagen allen unseren Unterstützern herzlichen Dank für ihre Spendenbereitschaft und wünschen frohe Festtage sowie ein gutes neues Jahr.

Irmhild Rasper

Förderverein Gemeindezentrum e.V.
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE 80 259501 30 0053815530

Titus bei Brot und Wein

Montag, 10. Dezember, 19.30 Uhr

In der Vorweihnachtszeit möchten wir uns noch einmal mit dem Thema Frieden beschäftigen. "Und Friede auf Erden..." lautet die Frohe Botschaft. Wie nähern wir uns Weihnachten? Mit welchen Bräuchen wird schon seit langer Zeit die Adventszeit gefüllt? Susanne Kiesel blickt mit uns zurück in die Geschichte der Weihnachtszeit. Wir laden die Gemeinde sehr herzlich zu diesem Abend ein!

Karin Köhler

Wir trauern

Wir haben von Dr. Sabine Flick Abschied nehmen müssen. Ihr früher Tod hat uns sehr betroffen und traurig gemacht. Wir erinnern uns an ihre lebensfrohe, liebenswerte und zugewandte Art und denken dankbar an ihr Engagement besonders für Kinder und Familien in unserer Titusgemeinde. Unser Mitgefühl ist bei ihrem Mann und ihren beiden Söhnen Anton und Johann. Wir werden Sabine nicht vergessen und wissen Sie in Gottes Hand.

Der Kirchenvorstand

Adventskaffee mit Krippenspiel
Mittwoch, 19. Dezember, 15.00 Uhr

Bereits eine halbe Stunde früher als gewohnt beginnt im Dezember der monatliche Seniorenkreis-Nachmittag. Es ist eine schöne Tradition, dass die Generalprobe des Krippenspiels der Kinder vor uns als Publikum stattfindet. Im Anschluss an die Aufführung gibt es Kaffee und Kuchen in gemütlicher adventlicher Runde.

Gisela Leinemann

Weihnachtsfeier im Singkreis
Mittwoch, 19. Dezember, 19.30 Uhr

Advents- und Weihnachtslieder bestimmen zurzeit unsere Übungsabende. Am Samstag vor dem zweiten Advent werden wir wieder bei der Seniorenfeier in der Turnhalle dabei sein und auch im Gottesdienst am dritten Advent. Zu unserer Weihnachtsfeier laden wir auch unsere Ehemaligen ein und dann sind Weihnachtsferien. Wir wünschen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes, friedliches Jahr 2019!

Irmhild Rasper

Wir laden herzlich ein!

Neujahrsempfang der Titusgemeinde

Freitag, 18. Januar 17.00 Uhr

Andacht
mit anschließendem Empfang

Büffet 1979 Retro
wie vor 40 Jahren

im Titus-Gemeindehaus

---

40 Jahre Titusgemeinde „So fing es an …“
Donnerstag, 24. Januar, 19.30 Uhr

Willkommen zu einem bunten Abend der Erinnerungen! Wir berichten von den Anfängen unserer Titusgemeinde, erzählen von den Aufbaujahren, von Personen, Geschehnissen und Aktivitäten. Dazu gibt es Bilder, Musik, Getränke und kleine Häppchen.
Wir laden Sie sehr herzlich ein – erinnern Sie sich und stoßen Sie mit uns an auf „40 Jahre Titusgemeinde Barienrode“!

Der Kirchenvorstand

30.11. Freitag
10.00 Uhr Gottesdienst der Grundschule Diekholzen zum Beginn des Advents, Auferstehungskirche, Pn. Franke und Team

01.12. Samstag
11.00 Uhr Taufgottesdienst *, Pn. Franke

02.12. 1. Sonntag im Advent
09.30 Uhr Familiengottesdienst Auferstehungskirche, D. Breitenfeld, Pn. Franke und Konfirmanden
11.00 Uhr Familiengottesdienst Titusgemeinde, D. Breitenfeld, Pn. Franke und Konfirmanden

09.12. 2. Sonntag im Advent
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Ln. Meyer-Menk

16.12. 3. Sonntag im Advent
09.30 Uhr Gottesdienst mit Frauenchor Auferstehungskirche, Pn. Franke
11.00 Uhr Gottesdienst mit Singkreis Titusgemeinde, Pn. Franke

20.12. Donnerstag
10.00 Uhr KiTa-Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke und Team

21.12. Freitag
11.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke und Team

22.12. Samstag
18.15 Uhr Taizé-Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke

24.12. Heiligabend
15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Kirche Mariä Himmelfahrt Söhre, D. Breitenfeld und Team
16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Titusgemeinde Ln. Radtke und Team

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Auferstehungskirche, Pn. Franke und Team
17.30 Uhr Christvesper Titusgemeinde, Pn. Franke
18.30 Uhr Christvesper Auferstehungskirche, Pn. Franke

26.12. 2. Weihnachtstag
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

30.12. Sonntag
10.00 Uhr Singgottesdienst für die Region Markuskirche, Pn. Garhammer-Paul

31.12. Altjahrsabend (Silvester)
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier Titusgemeinde, Pn. Franke
18.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier Auferstehungskirche, Pn. Franke

2019

06.01. Epiphanias
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke
17.00 Uhr „Angels Carols“ mit Frauenchor und Andacht Auferstehungskirche

07.01. Montag
09.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst Titusgemeinde, D. Breitenfeld und Team

12.01. Samstag
17.00 Uhr Andacht zum Neujahrsempfang Ev. Gemeindezentrum, Pn. Franke

18.01. Freitag
17.00 Uhr Andacht zum Neujahrsempfang Titusgemeinde, Pn. Franke

20.01. 2. Sonntag nach Epiphanias
11.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, L. Fritz

26.01. Samstag
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Jesus in unserer Mitte“ Auferstehungskirche, Team
14.00 Uhr Taufgottesdienst*, Pn. Franke

27.01. Letzter Sonntag nach Epiphanias
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

03.02. 5. Sonntag vor der Passionszeit
11.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, P. Smietana, anschließend Kirchenkaffee

07.02. Donnerstag
08.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst Titusgemeinde, D. Breitenfeld und Team

10.02. 4. Sonntag vor der Passionszeit
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, N.N.
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, N.N.

16.02. Samstag
18.15 Uhr Taizé-Gottesdienst Auferstehungskirche, N.N.

17.02. Septuagesimae
17.00 Uhr Jugendgottesdienst Titusgemeinde, D. Breitenfeld und Team

23.02. Samstag
10.00 Uhr Kindergottesdienst „So soll Versöhnung sein“ Auferstehungskirche, Team

24.02. Sexagesimae
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

01.03. Weltgebetstag
18.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst Titusgemeinde, Team
18.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst Kath. Kirche Mariä Himmelfahrt, Söhre, Team

*Taufgottesdienste nach Voranmeldung und Absprache mit dem Pfarramt.

Zu allen Gottesdiensten laden die Gemeinden wechselseitig herzlich ein.
Gottesdienste in den Seniorenheimen siehe Seite 9.
P. (Pastor), Pn. (Pastorin), D. (Diakon), L. (Lektor), Ln. (Lektorin), N.N. (noch nicht bekannt)

Auferstehungsgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Band „Wegweiser“ - Dienstag -		vierzehntägige Proben	20.15
Frauenchor - Montag -		wöchentliche Übungsabende	20.00
Gitarrenkurs - Donnerstag -		zwei Gruppen	16.00 17.00
YouGo-Band - Dienstag -		wöchentliche Proben	16.00
Ökumenisches Frauenfrühstück - Dienstag -	04.12. 08.01. 05.02.	jeweils im katholischen Pfarrheim Söhre	08.30 08.30 08.30
Ökumenischer Gemeindenachmittag - Mittwoch -	19.12. 16.01. 20.02.	Ev. Gemeindezentrum DRK-Heim Ev. Gemeindezentrum	15.00 15.00 15.00
Ökumenischer Treff am Vormittag - Mittwoch -	12.12. 13.02.	Maria (Gisela Bögershausen) -	09.00 09.00
Seniorenkreis - Donnerstag -	06.12. 10.01. 07.02.	Adventsfeier Braunkohlessen Bericht über Sankt Petersburg (Gisela Bögershausen)	15.00 12.30 15.00
Spielenachmittag -Mittwoch-	23.01. 30.01. 27.02	Rommé, Rummicub, Skat – monatliche Spielrunden	14.30 14.30 14.30

„Angels Carols“ –Konzert des Frauenchores
Sonntag, 6. Januar, 17.00 Uhr
Auferstehungskirche

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen der Auferstehungsgemeinde im Evangelischen Gemeindezentrum Diekholzen, die Veranstaltungen der Titusgemeinde im Titus-Gemeindehaus Barienrode statt. Bitte nutzen Sie gern auch die Angebote der jeweils anderen Gemeinde.
Nicht reguläre oder geänderte Termine und Uhrzeiten sind fett gedruckt.

Konfirmandenunterricht

Konfirmanden - Mittwoch -		zwei Gruppen vierzehntägig und nach Absprache	 16.30
Mini-Konfirmanden		drei Gruppen Termine nach Absprache	

Titusgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Besuchsdienst - Mittwoch -	30.01.	Absprachen	09.00
Bibelgesprächskreis - Montag -	03.12. 07.01. 04.02.	ökumenisches Gespräch zu biblischen Fragen	19.00 19.00 19.00
Frauenkreis - Montag -	03.12. 07.01. 04.02.	Weihnachtsfeier Termin- und Themenbesprechung 2019 Helene Schweitzer-Bresslau – Ein Leben für Lambarene (Ursula Schröder-Meyer)	15.30 15.30 15.30
Gitarrenkurse - Montag -		zwei Gruppen	16.00 17.00
Männerforum - Montag -		Winterpause	
Orga-Team - Dienstag/Montag -	04.12. 07.01.	Planungen und Absprachen	18.00 18.00
Seniorenkreis - Mittwoch -	19.12. 16.01. 20.02.	Krippenspiel-Aufführung, Adventskaffee Gripsspiele für's Köpfchen (Ellen Sievers) Singen zu Akkordeonklängen (Karin Stenzel)	**15.00** 15.30 15.30
Singkreis - Mittwoch -		wöchentliche Übungsabende außer in den Schulferien	19.30
Titus-Treff am Mittag - Donnerstag -	13.12. 24.01. 21.02.	Mittagessen in Gemeinschaft	11.30 11.30 11.30

Titus bei Brot und Wein – Einladung zum Gespräch
Montag, 10. Dezember, 19.30 Uhr
„Und Friede auf Erden …“ (Susanne Kiesel)

Neujahrsempfang der Titusgemeinde
Freitag, 18. Januar, 17.00 Uhr
Andacht mit anschließendem Empfang

40 Jahre Titusgemeinde – „So fing es an …“
Donnerstag, 24. Januar, 19.30 Uhr

A – T „Auf Tour“
Tagesfahrt zum Heiligen Grab

Bei schönstem Spätsommerwetter ging es auch in diesem Jahre wieder „Auf Tour“. Erstes Ziel war die Stiftskirche St. Cyriakus in Gernrode, am Harzrand südlich von Quedlinburg gelegen. Die romanische Kirche birgt eine Besonderheit: das Heilige Grab, das bald nach Ende des ersten Jahrtausend im südlichen Seitenschiff errichtet wurde. Es ist die älteste erhaltene Nachbildung des Grabes Christi in Jerusalem. Das außen und innen mit Reliefs und Gemälden geschmückte Kleinod ist ein wirklicher Schatz. Wir wurden mit großer Sachkunde und mit vielen persönlichen Anmerkungen durch die Kirche und in den Bereich des früheren Kreuzganges geführt. Niemand von uns wusste bis dahin, dass hier schon großes Kino entstand: Die Vatikanszenen im Film „Die Päpstin“ wurden in den romanischen Gängen von St. Cyriakus gedreht!

Ein weiterer Höhepunkt waren die letzten Minuten der Führung in der Ostkrypta, dem ältesten Teil der Kirche. Beeindruckend war hier die warme Akustik, was spontan zu einem „Soundcheck“ führte: Mit „Laudate omnes gentes“ konnten wir die wunderschöne Akustik auf uns wirken lassen.
Nach einem stilvollen Mittagessen im Hotel „Zum Bär“ am Marktplatz der alten Fachwerkstadt Quedlinburg konnte man sich bis zur Stadtrundfahrt mit der Bimmelbahn Eindrücke vom wunderschönen restaurierten Quedlinburg verschaffen, den Schlossberg mit der Stiftskirche und dem Domschatz besichtigen oder einfach in einem Café das bunte Treiben in der Innenstadt genießen.
Diejenigen, die nicht mitgefahren sind, werden inzwischen wissen, dass sie starke Eindrücke versäumt haben.

Kurt Sievers

A – T „Aktion Titus-Tannen“

Auf Anregung unseres damaligen Kuratoriumsvorsitzenden Kurt Gerling wurden vor einigen Jahren an der hinteren Grundstücksgrenze des Titus-Gemeindegartens kleine Tannen angepflanzt. Inzwischen sind sie herangewachsen und einige können wir jetzt – gegen Spende – als Weihnachtsbäumchen anbieten (sie sind bereits mit Bändchen gekennzeichnet). Bei Interesse melden Sie sich bitte (Telefon 262443). Sie erhalten dann einen Termin zum Aussuchen und Abholen.

Christine Schäffer

A–TStiftung-Lebendige Kirche vor Ort
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
Kirchenamt Hildesheim
Stichwort: A-T Stiftung
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE45 25950130 0000031503

Kurs Kindeswohlschulung
Donnerstag, 7. Februar, 19.00 Uhr

Alle ehrenamtlichen Teamer, die Veranstaltungen mit Kindern oder Jugendlichen mit Übernachtung leiten oder betreuen, müssen in Zukunft die Teilnahme an einer Kindeswohl-Schulung nachweisen. Anfang Februar bieten wir im Kirchenkreisjugenddienst die nächste Schulung an. Melde dich einfach formlos schriftlich an, gern auch per Email Kreisjugenddienst.Hi@evlka.de oder telefonisch unter 1675-30.
Ort: Ev. Kirchenkreisjugenddienst, Klosterstraße 6, Hildesheim
Leitung: Diakon Harald Breitenfeld und Kirchenkreisjugendwartin Elske Gödeke

Brot und Kekse „für die Welt“
Verkauf nach den Gottesdiensten
Sonntag, 1. Advent, 2. Dezember

Die Hauptkonfirmandinnen und –konfirmanden aus Barienrode und Diekholzen waren fleißig! In der Backstube der Bäckerei Godi in Ochtersum haben sie unter fachlicher Anleitung von Bäckermeister Godehard Höveling Kekse ausgestochen und Brot in den Backofen geschoben. Sie verkaufen Brot und Kekse zugunsten der Aktion „Brot für die Welt“ (siehe auch Rückseite unseres Gemeindebriefes) nach den Gottesdiensten in beiden Gemeinden und gestalten auch die Gottesdienste mit. Herzliche Einladung!

Bücherflohmarkt am 1. Advent

Auch beim Weihnachtsmarkt in Diekholzen sind sie in Aktion: Die Konfirmanden und Konfirmandinnen bauen den traditionellen Bücherflohmarkt im Evangelischen Gemeindezentrum auf und ab. Der Erlös des Bücherverkaufs geht zur Hälfte an die Aktion „Brot für die Welt“ und zur anderen Hälfte an unsere A – T Stiftung!

Rocknacht 2019
Samstag, 2. Februar, ab 18.00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum Diekholzen

Es ist soweit! Unsere Rocknacht, veranstaltet von der Evangelischen Jugend Diekholzen, startet endlich. Geplant ist ein sechsstündiges Livemusik-Programm in der Vorhalle unseres Gemeindezentrums. Aus der Gemeinde Diekholzen dabei sind die Bands DidUever, Mindless, Krabbensalat, Saxnot und unsere YouGo-Band, die dann zum zweiten Mal außerhalb des Jugendgottesdienst, diesmal mit bekannten Cover-Songs, auftritt.

Jugendgottesdienst
Sonntag, 17. Februar, 17.00 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Zur Vorbereitung trifft sich das Jugendgottesdienst-Team mit mir am Mittwoch, 6. Februar um 19.00 Uhr in Barienrode im Titus-Gemeindehaus. Hast Du Lust, mit zu planen und mit zu gestalten? Melde dich bei mir, du bist herzlich eingeladen!

Eine frohe Advents- und Weihnachtszeit wünscht euch

Euer Diakon Harald Breitenfeld

Manchmal geht etwas kaputt …

Nicht nur Porzellan kann herunterfallen und in Scherben gehen, auch im Leben bleibt oft etwas nicht heil: Freundschaft, Zuneigung, Vertrauen oder sogar die Familie können zerbrechen. Nicht alles kann man reparieren, dann ist es schlimm. Wenn so etwas geschieht, sind wir traurig, enttäuscht, entmutigt oder zornig, wir weinen und klagen. Aber wir können mit Gott sprechen, ihm im Gebet alles anvertrauen, was uns bedrückt und uns trauern lässt.

Im Schulgottesdienst im November haben die Schüler und Schülerinnen Scherben in ein vorbereitetes Kreuz gedrückt – als Symbol für das, was manchmal auch bei einem von uns kaputt und in Scherben geht.

Das Schulgottesdienst-Team

Krippenspiele

In Diekholzen, Söhre und in Barienrode haben jetzt die Proben für die Krippenspiele begonnen. Viele Kinder wollen mitmachen und sind mit Eifer und Elan dabei. Vielen herzlichen Dank sagen wir den engagierten Teams, die die Proben und die Aufführungen begleiten.

Wir wünschen allen viel Spaß und Ausdauer und dann, wenn es endlich soweit ist, frohe und gesegnete Weihnachten!

Die Kirchenvorstände

„Schön ist es, auf der Welt zu sein …“

Mit einem kurzen Spiel der Kindergartenkinder wurde im Erntedankgottesdienst die Schöpfungsgeschichte dargestellt.
In den Andachten, die jeden Freitag Vormittag in der Kindertagesstätte gehalten werden, haben die Kinder über mehrere Wochen auf die einzelnen Schöpfungstage geschaut und sind dabei ins Staunen gekommen:

„Wie hat Gott das gemacht?“
„Wie trennt man Land und Meer?
„Wie hat es denn vorher ausgesehen?“
„Waren da auch Dinosaurier?“
„Von wem hatte Gott die ganzen Ideen?“
„Hat Gott sich vorher einen Plan ge macht?“
„Hat Gott sich auch mich ausgedacht?“
„Das hat Gott aber gut hinbekommen!“

Wenn wir Erzieher*innen auf unsere Kinder schauen, dann können wir dem voll und ganz zustimmen.

„Durch die Straßen auf und nieder ...“

Am Montag nach dem Martinstag zogen wieder viele Lichter durch Diekholzens Straßen. Gemeinsam mit der katholischen Kirchengemeinde feierten wir St. Martin. Alle Kinder, Eltern und Erzieher*innen trafen sich um 17.00 Uhr vor der Auferstehungskirche. Dort wurde nach einen Begrüßung durch Frau Helmsen das Lied „St. Martin, St. Martin …“ angestimmt und von den Kindergartenkindern spielerisch dargestellt.

Anschließend machte sich ein sehr langer Laternenzug (circa 500 Personen), begleitet von der Blaskapelle, auf den Weg zur katholischen St. Jakobus-Kirche. Dort erwartete uns ein schönes Schattenspiel, das vom Leben des Heiligen Martin erzählte. Gebannt schauten die Kinder auf die Bilder und lauschten der Geschichte.

Danach wurden Martinshörnchen geteilt und der Zug setzte seinen Weg über den Jakobusweg zum Schulhof fort. Dort wurden alle von vielen hellen Lichtern, Lagerfeuer, Würstchen, alkoholfreiem Punsch und Tee empfangen.

Für die Sicherheit sorgten auch in diesem Jahr die Polizei und die Freiwillige Feuerwehr. Die Marienburger Straße war für Autos ungefähr eine halbe Stunde lang gesperrt. Ein herzliches Dankeschön an alle!

Claudia Zündel-Poppenhäger

Wüstenwandern

Eine Woche in der tunesischen Sahara
29.03. – 05.04.2019

Seit 2003 unternehme ich Wüstenwanderungen: im Sinai, in Jordanien und in der tunesischen Sahara. Jede dieser Reisen war und blieb eine besondere Erfahrung, ob mit wenigen oder auch relativ vielen Mitreisenden.
„Hast du keine Angst?“, werde ich oft gefragt. Nein, noch nie. Weder vor Schlangen oder Skorpionen (noch nie habe ich dort ein gefährliches Tier gesehen, umgekehrt wohl schon eher) noch vor Überfällen. Die Beduinen, mit denen ich unterwegs war, sind mir oft ans Herz gewachsen – in den verschiedenen Ländern.
Wüstenwandern – das bedeutet:

- Übernachten draußen, im „Zehntausend-Sterne-Hotel“, wirklich atemberaubend, umgeben von Weite und Stille und einem tiefen Friedensgefühl.
- Köstliches Essen (von Beduinen am Lagerfeuer zubereitet).
- Tagsüber eine ungewöhnliche Landschaft, mit keiner anderen zu vergleichen und für nicht wenige Menschen eine Art „ferne Heimat“, die sie nicht mehr missen wollen.

Kosten (inklusive Bahnfahrt bis Frankfurt und Flug ab dort, Hotel, Verpflegung): circa 1.200 Euro
Reiseleitung: Pastor Ulrich Tietze, Altenheim-Seelsorger Garbsen
Weitere Informationen und Anmeldung: ulrich-tietze@gmx.de, 0152-31760752

Ulrich Tietze

Kamele beim Imbiss unterwegs

Regionaler Singgottesdienst zwischen den Jahren

Sonntag, 30. Dezember, 10.00 Uhr
Markusgemeinde Hildesheim

Frei nach dem Motto Martin Luthers: „Einmal gesungen ist zweimal gebetet“ feiern wir am Sonntag nach Weihnachten einen Singgottesdienst mit Hitparade. Dabei wählen die Gottesdienstbesucher zu Beginn aus, welche Lieder wir singen. Lassen Sie sich überraschen!

Anke Garhammer-Paul

Mitglieder im Kirchenkreistag aus der Region Süd

Unsere Region sendet in gemeinsamer Abstimmung Delegierte in den Kirchenkreistag. Der Kirchenkreistag ist das Parlament des Kirchenkreises. Ihm gehören zur Zeit 83 Mitglieder an. Er tagt in der Regel dreimal im Jahr und trifft Entscheidungen über Finanzen, Stellen, Gebäudemanagement und die gemeinsame inhaltliche Orientierung des Kirchenkreises.
Unsere Delegierten:
Auferstehungsgemeinde: Pastorin Vanessa Franke, Regina Helmsen
Lukasgemeinde: Pastorin Meike Riedel, Beate Schoolmann, Dr. Andreas Lange
Markusgemeinde: Christian Bock
Titusgemeinde: Christine Schäffer
Aus unserer Region sind außerdem im Kirchenkreistag Dr. Karin Köhler (Titusgemeinde), Dr. Katja Lembke und Jörn Surborg (beide Lukasgemeinde) vertreten, da sie als Mitglieder der Landessynode zugleich dem Kirchenkreistag angehören.

Meike Riedel

Monatsspruch Januar

Gott spricht: Meinen Bogen
habe ich gesetzt in die Wolken;
der soll das Zeichen sein
des Bundes
zwischen mir und der Erde.

Genesis 9,13

Geburtstage veröffentlichen wir ab dem 80. Lebensjahr in unserem Gemeindebrief. Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Gemeinden!

Wer nicht möchte, dass sein Name im Gemeindebrief veröffentlicht wird, melde sich bitte im Pfarrbüro.

Dank an die A-T Stiftung

Die A-T Stiftung finanziert für uns den Druck des Gemeindebriefes. Für diese Unterstützung bedanken wir uns herzlich!

Die Kirchenvorstände

Brot für die Welt

Die Ev.-luth. Kirche bittet um Unterstützung:

Aktion 2018/19 Sierra Leone: „Schule – statt Kinderarbeit“

In Sierra Leone (West-Afrika) ist die Armut so groß, dass Kinderarbeit an der Tagesordnung ist. Das Modellprojekt für verbesserten Anbau fördert Kinder und Eltern, damit sie ihre Armut überwinden können.

Ali Sesay hat sich seine Sorgen nie anmerken lassen. Nicht, als ihm das Geld für Schuluniformen fehlte. Nicht, als er ihnen weder Stifte noch Hefte besorgen konnte. Und selbst dann nicht, als er fast verzweifelte, weil der Ertrag seines Reisfelds Jahr für Jahr geringer ausfiel und seine Familie nie genug zu essen hatte. Der Kleinbauer wollte unbedingt einen Weg aus der Armut finden, ums seinen Kindern ein besseres Leben zu ermöglichen.

Ali Sesay nutzt neue Anbaumethoden. Seine Erträge sind jetzt so hoch, dass seine Kinder nicht mehr mitarbeiten müssen, sondern durchgehend die Schule besuchen.

Doch er wusste nicht wie. Umso glücklicher war er, als Mitarbeitende der Siera Grassroots Agency (SIGA), einer Partnerorganisation von Brot für die Welt, in sein Dorf kamen und den Ärmsten der Armen ihre Unterstützung anboten – unter der Voraussetzung, dass sie selbst mit anpacken würden.

Das hat Ali Sesay getan. Niemand in seinem Haushalt muss mehr Hunger leiden. Und alle seine Kinder im schulfähigen Alter gehen zum Unterricht – ausgestattet mit den Materialien, die sie zum Lernen brauchen. Er und die anderen Männer des Dorfes haben gelernt, wie man neue Sorten von Maniok und Reis erfolgreich anbaut. „Mein Ertrag hat sich verdoppelt“, erzählt Ali Sesay. Und deshalb kann er heute stolz sagen: „Die Saat ist aufgegangen.“

Sie möchten das Projekt „Schule statt Kinderarbeit“ unterstützen? Helfen Sie mit einer Spende unter dem Stichwort „Armut“ an:

Brot für die Welt,
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

sowie an die ev.-luth. Pfarrämter, oder spenden Sie in Gottesdiensten.

(Weitere Informationen finden Sie im Internet: http://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/)